

VERANSTALTUNGEN - Februar und März 2013

TANZABEND	Freitag 01.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Samstag 02.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
BINGO	Montag 04.02.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
SENIORENNACHMITTAG	Donnerstag 07.02.	15,00 Uhr	Pfarrsaal
SENIORENMESSE	Donnerstag 07.02.	18,00 Uhr	Elisabethkapelle
TANZABEND	Donnerstag 07.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Freitag 08.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
NARRENBAUSTELLE	Samstag 09.02.	15,59 Uhr	Badgasse, Thermenplatz
TANZABEND	Samstag 09.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
KARAOKE	Montag 11.02.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
BAD DEUTSCH-ALTENBURG RUNDGANG	Dienstag 12.02.	14,00 Uhr	Treffpunkt: Kaiser Franz Joseph-Denkmal
HERINGSSCHMAUS	Mittwoch 13.02.	18,00 Uhr	Gasthof zum Amphitheater € 25,00, Tischreservierung erforderlich!
TANZABEND	Donnerstag 14.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Freitag 15.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Samstag 16.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
BINGO	Montag 18.02.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Donnerstag 21.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Freitag 22.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
JAPANISCHER LIEDER ABEND	Freitag 22.02.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf Musikbeitrag € 3,00, Tischreservierung erforderlich!
TANZABEND	Samstag 23.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
FAMILIENFASTTAGSSUPPE	Sonntag 24.02.	11,00 Uhr	Pfarrsaal
MILLIONEN QUIZ	Montag 25.02.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
TANZABEND	Donnerstag 28.02.	19,30 Uhr	Taverne Kurzentrum Ludwigstorf
REDAKTIONSSCHLUSS Gemeindezeitung	Donnerstag 28.02.		Gemeindeamt
NÖ LANDTAGSWAHL	Sonntag 03.03.	7 bis 14 Uhr	Gemeindeamt
KARAOKE	Montag 04.03.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
BAD DEUTSCH-ALTENBURG RUNDGANG	Dienstag 05.03.	14,00 Uhr	Treffpunkt: Kaiser Franz Joseph-Denkmal
BINGO	Montag 11.03.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
VORTRAGSABEND Das verborgene Heiligtum von Carnuntum	Freitag 15.03.	18,00 Uhr	Gemeindeamt
IRISCHER ABEND	Freitag 15.03.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf Musikbeitrag € 3,00, Tischreservierung erforderlich!
MILLIONEN QUIZ	Montag 18.03.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
PALMWEIHE	Sonntag 24.03.	9,30 Uhr	Vor der Elisabethkapelle
KARAOKE	Montag 25.03.	19,30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
FLURREINIGUNG	Samstag 30.03.	8,00 Uhr	Treffpunkt Kleiner Kinderspielplatz/Mühlgarten
OSTERNACHTFEIER	Samstag 30.03.	20,00 Uhr	Elisabethkapelle
MUSIKALISCHER NACHMITTAG	Jeden Sonntag	14 bis 19 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorf
TANZKURS für SENIOREN	Jeden Freitag	16,00 Uhr	Turnsaal des Kurzentrum Ludwigstorf
NORDIC WALKING geführt	Montag – Donnerstag tägl.	10 – 11 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorf
NORDIC WALKING individuell	Terminvereinbarung	02165-62473	Gästehaus Riedmüller
RÜCKENGYMNASTIK und/oder BODY WORK	Jeden Mittwoch	18,30 Uhr + 19,15 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-9400185 Frau Wertanek
GESUNDHEITSGYMNASTIK	Jeden Montag Jeden Mittwoch 9 - 10 Uhr + 10 - 11 Uhr	19 - 20 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0664-73700984 Frau Horvath
BAUCHTANZ	Jeden Dienstag	19,30 Uhr	Altes Gemeindeamt Wienerstraße 17 Info unter 0676-6771808 Frau Karin

Bad Deutsch-Altenburg
Carnuntum



Gesundheit
Geschichte
Genuss

www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Entdecke
die Vielfalt!

Die Gemeinde informiert!

An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - Nummer: 01/13 - Februar /März

Eröffnung der 1. betreuten Seniorenresidenz Niederösterreichs in Bad Deutsch-Altenburg





**Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser!**

das Jahr 2013 bringt wieder neue Herausforderungen, besonders im Hinblick auf die Entscheidungen das Feuerwehrhaus samt Standortfrage betreffend. Andere große Themen sind die Aufschließungsmaßnahmen im Bereich der Windmühlsiedlung sowie die Erstellung einer Ortsentwicklungsstudie.

Am 15.12.2012 hat die Eröffnung „Betreutes Wohnen“ in der Badgasse 17 stattgefunden. Mit der Errichtung dieser Seniorenresidenz hat die Dignum Immobilien GmbH einen wichtigen Schritt in die Zukunftsentwicklung und in die Erhaltung und Erweiterung attraktiver Lebensräume in unserer Gemeinde Bad Deutsch-Altenburg gesetzt. Das vorher leerstehende Gebäude wurde revitalisiert und einer sinnvollen Nutzung zugeführt. Mit der Errichtung dieser Residenz wurde ein wichtiger Grundstein für unsere ältere Generation gelegt. Wir wünschen den Bewohnern alles erdenklich Gute, aber vor allem Gesundheit und ein erfülltes Leben in der Gemeinschaft.

Am 6.1.2013 fand die Mitgliederversammlung der Feuerwehr und die Wahl des Feuerwehrkommandantenstellvertreters statt. Mit großer Mehrheit wurde Thomas Mödler gewählt. Wir wünschen Herrn Mödler bei der Ausübung seiner neuen Position alles Gute und viel Erfolg!

Sie sehen, wir haben noch viel vor und werden weiterhin daran arbeiten, unseren Heimatort lebenswert zu gestalten und zu erhalten.

**Alles Gute für das Jahr
2013
für Sie und Ihre Familien**

wünschen

Bürgermeisterin Natascha Perger

Vizebürgermeister Ernest Windholz

Eröffnung der 1. Seniorenresidenz in NÖ

Die „Seniorenresidenz Bad Deutsch Altenburg“ wurde von der Dignum Immobilien GmbH errichtet und bietet 31 barrierefreie, seniorengerechte bestens ausgestattete, qualitativ hochwertige Wohnungen, zudem Räumlichkeiten für Kommunikation, Dienstleistungen und Wellness.

Die Vision der Dignum Immobilien GmbH ist es, überschaubare Seniorenresidenzen, in denen Individualität und Gemeinschaft möglich ist zu errichten. Neben dem persönlichen Kontakt ist wichtig, dass jeder Bewohner seine Eigenständigkeit behält, aber trotzdem wenn nötig Unterstützung in Anspruch nehmen kann.

Ein weiteres Kriterium für die Residenzen der Dignum Immobilien GmbH ist die zentrale Lage und die fußläufige Erreichbarkeit von zentralen Einrichtungen. In Bad Deutsch Altenburg liegt das Objekt zusätzlich direkt neben dem Kurzentrum und dem Kurpark Bad Deutsch Altenburg.

Die Bewohner der Seniorenresidenz haben den Status als Mieter und leben so lange wie möglich selbstständig in der eigenen Wohnung. Bei Bedarf kann ein Betreuungsangebot in Anspruch genommen werden.

Das Service- bzw. Betreuungsangebot ist modular aufgebaut und beinhaltet unter anderem Reinigungs-, Einkaufs- und Besuchsdienst, Organisation von Essenzustellung und Taxi-diensten, Unterhaltungs- und Fitnessangebote, Kommunikationsangebote.

Jede Wohnung besteht aus einem Vorraum, einem Wohnesszimmer mit hochwertiger Küche, einem Schlafzimmer und einem voll ausgestatteten Badezimmer, das speziell auf die Bedürfnisse von älteren Menschen angepasst ist. Trotz des hohen Standards sind die Wohnungen leistbar ausgelegt und weit kostengünstiger als vergleichbare Heime.

Es wurde besonderes Augenmerk auf die Aspekte der Sicherheit und Bequemlichkeit gelegt.

Der Investor, die Dignum Immobilien GmbH, ist ein Steirisches Unternehmen in Privatbesitz, mit dem Schwerpunkt Entwicklung, Errichtung und Betrieb von Immobilien für SeniorInnen und Generationenhäusern mit integrierten Kindergärten. Das Unternehmen hat bereits mehrere Objekte in der Steiermark in Betrieb, Bad Deutsch Altenburg ist die erste Seniorenresidenz in Niederösterreich, weitere Projekte in Niederösterreich und Wien sind in Planung.



Impressum:

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg.
Für den Inhalt verantwortlich: Vizebürgermeister Ernest Windholz
Alle: 2405 B.D.-A., Erhardgasse 2 - Erscheinungsort und Aufgabepostamt:
2410 Hainburg/D., Layout & Druck: Hanreich Werbeproduktionen e.U.,
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 28. Februar 2013
Druck und Satzfehler vorbehalten.

Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte u. Apotheken Februar und März 2013

APOTHEKEN			
02. + 03. Februar	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11	02165/63764
09. + 10. Februar	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
16. + 17. Februar	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
23. + 24. Februar	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
02. + 03. März	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11	02165/63764
09. + 10. März	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
16. + 17. März	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
23. + 24. März	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11	02165/63764
30. + 31. März	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11	02165/63764
ÄRZTE			
02. + 03. Februar	Dr. Oskar Gurrech	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1	
09. + 10. Februar	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2	
16. + 17. Februar	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstr. 10	
23. + 24. Februar	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstr. 324	
02. + 03. März	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Deutsch Haslauerstr. 10	
09. + 10. März	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2	
16. + 17. März	Dr. Oskar Gurrech	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1	
23. + 23. März	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstr. 324	
30. + 31. März	Dr. Oskar Gurrech	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1	
Zahnärztlicher Notdienst			
Dr. Petra Wittmann-Grabherr, Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell-Carnuntum, 02163/3524			
16. und 17. März 2013 9,00 bis 13,00 Uhr			
Mutter-Eltern-Beratung im Gemeindeamt			
jeweils Dienstag, 19. Februar und 12. März um 16,00 Uhr			

Ausg'steckt is! Februar - März 2013:

01.02. - 07.02. Familie Schön (0676/5754772)
08.02. - 14.02. Familie Walter (02165/64208)
15.02. - 21.02. Familie Perger (0650/5275011)
22.02. - 28.02. Familie Kreams (0699/11394074)
01.03. - 07.03. Familie Schön (0676/5754772)

08.03. - 14.03. Familie Walter (02165/64208)
15.03. - 21.03. Familie Perger (0650/5275011)
22.03. - 28.03. Familie Kreams (0699/11394074)
29.03. - 04.04. Familie Schön (0676/5754772)

Auflösung Fehlersuchbild:



NÄCHTIGUNGSMÖGLICHKEITEN IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG



KURZENTRUM LUDWIGSTORFF
Badgasse 21 02165-62617
reception@therme-carnuntum.at



PRIVATZIMMER HOFMEISTER
Badgasse 3 0676-3538927
richard_hofmeister@aon.at



PENSION MADLE
Badgasse 22 02165-62763
pension@madle.at



KURKONDIKTOREI-GÄSTEHAUS RIEDMÜLLER
Badgasse 28 02165-62476
riedmueller.hotels@aon.at



HOTEL KÖNIG STEPHAN
Badgasse 34 02165-64711
riedmueller.hotels@aon.at



PARKPENSION BICHLER
Badgasse 38 02165-64636
parkpension_bichler@gmx.at



GASTHOF ZUM AMPHITHEATER
Wienerstraße 51 0650-8260062
office@zum-amphitheater.at



HOTEL GASTHOF STÖCKL
Hauptplatz 3 02165-62337
office@gasthof-stoeckl.at



PRIVATZIMMER SCHÖN
PENSION SCHÖN
Neustiftgasse 10 02165-62753
gaestehaus.schoen@gmx.at
pension-schoen.jimdo.com



PRIVATZIMMER GUTLEBER
Berggasse 9 02165-63132
annemariegutleber@aon.at

Stand Jänner 2013

Die Gemeinde informiert

Budget für das Haushaltsjahr 2013

Schuldenabbau ohne Gebührenerhöhungen!

Der Voranschlag für das Jahr 2013 weist im **Ordentlichen Haushalt** € 2.722.500,00 Einnahmen und € 2.609.400,00 Ausgaben auf. Der Überhang von € 113.100,00 wird zur teilweisen Finanzierung des außerordentlichen Haushaltes, welcher die Projekte Baumkataster, Straßenbau, Örtliches Entwicklungskonzept, Güterwegsanierung, Sanierung Friedhofmauer und Aufschließung Windmühlsiedlung enthält, übertragen. Der **Außerordentliche Haushalt** ist mit € 485.000,00 budgetiert. Die Finanzierung erfolgt durch eine Zahlung aus dem Windparkprojekt in der Höhe von € 150.000,00, durch den Überhang im Ordentlichen Haushalt von € 113.100,00, durch Interessentenbeiträge von € 3.000,00 sowie durch Bedarfszuweisungen und Förderungen in Höhe von € 218.900,00. Darlehensaufnahmen sind nicht eingeplant.

Sämtliche Gebührenhaushalte können positiv oder zumindest ausgeglichen geführt werden. Eine Erhöhung durch die EVN Wasser bei Wasserankauf in Höhe von 5,57% wird nicht an den Bürger weitergegeben. Der Schuldenabbau wird planmäßig fortgeführt und der Schuldenstand wird mit Ende 2013 auf unter € 3,5 Millionen abgesenkt sein. Anfangs 2010 haben die Schulden insgesamt noch € 5 Millionen betragen.

Änderungen im Gemeinderat

Umweltgemeinderätin **Brigitte Siller** hat ihre politischen Funktionen gänzlich zurückgelegt und ist seit 1. Oktober 2012 in der Kur- und Gemeindeverwaltung beschäftigt.

Sie ersetzt Frau **Daniela Rödler**, die bereits ihren Mutterschutz genießt.

Für die bevorstehende Geburt und das neue Leben mit einem Baby wünschen wir Frau Rödler auf diesem Wege das Beste!

Frau **Ulli Snitily** folgte Frau Siller im Gemeinderat nach und wurde bereits angelobt.

Herr **Ing. Andreas Hruschka** wurde als neuer Umweltgemeinderat gewählt.

Weihnachtsbaum am Hauptplatz

Der Hauptplatz unserer Gemeinde war mit einem wunderschönen Weihnachtsbaum geschmückt. Dieser Baum wurde freundlicherweise von Frau **Dr. Petra Wittmann-Grabherr** gespendet.

Die Marktgemeinde bedankt sich auf diesem Wege sehr herzlich!



In der **Region Römerland Carnuntum** im Zeitraum zwischen 21. März und 15. November 2012 wurden die Leihräder insgesamt 546 Mal ausgeliehen! **Spitzenreiter war unsere Gemeinde** mit 145 Ausleihen!

Standortname	Ausleihen
Bad Deutschaltenburg / Bahnhof	68
Bad Deutschaltenburg / Museum Carnuntinum	77
Berg / Gemeindeamt	8
Bruck an der Leitha / Bahnhof	60
Bruck an der Leitha / BH Bruck	21
Bruck an der Leitha / Hauptplatz	13
Bruck an der Leitha / Parkbad	9
Göttlesbrunn / Dorfplatz	15
Hainburg / Bahnhof / Ungartor	17
Hainburg / Frachtenbahnhof	30
Hainburg / Hauptplatz	33
Hainburg / Kulturfabrik	35
Höflein / Dorfplatz	14
Petronell / Carnuntum / Archäologischer Park Carnu	60
Petronell / Carnuntum / Bahnhof	48
Prellenkirchen / Ortsmitte	6
Rohrau / Gemeindeamt	2
Trautmannsdorf / BHF	2
Wolfsthal / Bahnhof	28
Gesamtsumme	546

Eine Information für unsere Jäger

Der Jagd Ausübungsberechtigte (bei Jagdgesellschaften der Jagdleiter) kann unter Angabe seiner Reviernummer die gewünschte Anzahl an

3-tägigen und/oder 14-tägigen NÖ Jagdgastkarten

beim NÖ Landesjagdverband (nicht mehr bei der Bezirksverwaltungsbehörde) bestellen.

Telefon: 01-4051636-20
E-Mail: mglvw@noeljv.at



Geschäftsübergabe



Anlässlich meiner bevorstehenden Pensionierung bedanke ich mich sehr herzlich bei meinen Kundinnen und Kunden für das erwiesenen Vertrauen und die langjährige Treue!
Nach einer einwöchigen Renovierungspause wird die Frisierstube unter der Leitung von Frau Kamila wieder eröffnet werden.

Ihre Waltraud Rada

Die Marktgemeinde bedankt sich bei Frau Waltraud Rada für Ihre langjährige Geschäftstätigkeit und wünscht ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute!

Weihnachtsbeleuchtung



Die seit Jahren bewährte Weihnachtsbeleuchtung hat unsere Heimatgemeinde in der Wienerstraße und Hainburgerstraße auch heuer wieder zum Strahlen gebracht. Damit präsentierte sich unsere Kur- und Tourismusgemeinde sowohl für unsere Mitbürger als auch für unsere Gäste in traditionellem Weihnachtsglanz. Die Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg möchte sich auf diesem Wege nochmals herzlich bei nachstehend genannten Unterstützern bedanken, die mit ihrem Sponsorenbeitrag diese Aktion erst möglich gemacht haben.

Abgeordneter zum Nationalrat Ernest Windholz	Andreas Wangl, Büro für Haustechnik
Archäologischer Park Carnuntum GmbH	Apotheke „Zum Römer“ Mag.pharm. Peter Frotzler
Café Carnuntum	Baustoffgroßhandel Michael Koch GmbH
Frisierstube Rada	eTechnik Helm
Gemeinderatsklub Team Altenburg	Gemeinderatsklub SPÖ
Hairstyle by Anita Strasser	Gästehaus Madle
Hollitzer Baustoffwerke GmbH	Lebensmittelmarkt Begendi
Markus Strohmayer	Pfarrgemeinderat Bad Deutsch-Altenburg
Notariat Dr. Bernhard Puhl	Parkpension Bichler
Pittel+Bräusewetter GmbH	Sparkasse Bruck-Hainburg-Neusiedl AG Filiale Bad Deutsch-Altenburg
Tabak-Trafik Johanna Strobl	dieLandschaftsplaner
Blumenhandlung Svancarek	

Geschäftseröffnung

Friseur
Kamila

NEUERÖFFNUNG
08. Februar 2013
08:00 Uhr
mit einem Glas Sekt am Eröffnungstag
Inhaberin
Kamila Mlynska
Wienerstrasse 4
2405 Bad Deutsch-Altenburg
Tel.: 02165 / 625 69

Die Marktgemeinde wünscht Frau Kamila einen guten Start und viel Erfolg!

NÖ Seniorenbund

Peter Lackner zum neuen Obmann gewählt

Seit 6. Dezember hat der NÖ Seniorenbund einen neuen Obmann. Nach dem Rücktritt von Rudolf Reiner aus gesundheitlichen Gründen wurde bei der Jahreshauptversammlung Peter Lackner zu seinem Nachfolger gewählt. Obmann-Stellvertreter bleibt weiterhin Franz Pennauer. Da auch die Schriftführerin Brigitte Reiner-Schirmbrand nicht mehr zur Verfügung steht, wurde Anna Stöhr mit dieser Funktion betraut. Dem scheidenden Obmann wurde ganz herzlich für seine zweijährige Tätigkeit gedankt.



Weihnachtsjause und 80. Geburtstag von Angela Hohenegger



Am 6.12.2012 gratulierte das neue Team des Seniorenbundes Frau Angela Hohenegger mit einem Geschenkkorb zu ihrem 80. Geburtstag. In der nachfolgenden Weihnachtsjause las Frau Anna Stöhr im Gasthaus Durkowitsch heitere und besinnliche Advent- und Weihnachtsgeschichten. Die anwesenden Senioren wurden mit selbstgebackener Weihnachtsbäckerei der Familie Lackner beschenkt. Zum Abschluss wünschte der Vorstand den Senioren gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2013.

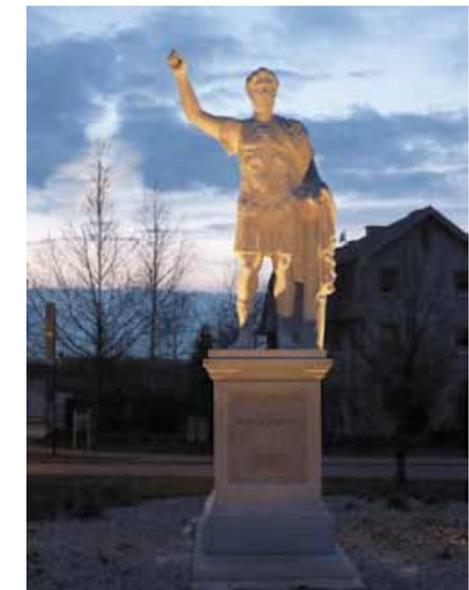
Veranstaltungshinweis

Die diversen Veranstaltungen des NÖ Seniorenbundes von Bad Deutsch-Altenburg werden abwechselnd in verschiedenen Lokalitäten im eigenen Ort abgehalten.

**Für interessierte Senioren steht die
Tel.Nr. 02165 / 631 89
zur Verfügung.**

Fehlersuchbild

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler!



Veranstaltungen im Kurzentrum Ludwigstorff



Tanzabende in der Taverne

Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag. Beginn 19 Uhr 30.

Bingo

Montag: 4. Feb, 18. Feb, 11. März, Beginn jeweils 19h30

Karaoke

Montag: 11. Feb, 4. März, 25. März, Beginn jeweils 19h30

Millionen Quiz

Montag: 25. Feb, 18. März, Beginn jeweils 19h30



Japanischer Lieder Abend

Freitag, 22. Februar, Beginn 19h30, Thermen Café

Zu Gast ist die japanische Sopranistin Akiyo Chiba aus Tokio – untermalt mit Kalligraphie. Musikbeitrag € 3.-. Tischreservierung erforderlich.

Irischer Abend

Freitag, 15. März, Beginn 19h30, Thermen Café

Wir feiern den St. Patrick's Day mit der Irischen Live Formation Phil O'Dendron, Irischem Whisky, Guinness und Irish Stew. Musikbeitrag € 3.-. Tischreservierung erforderlich.



Das Restaurant Kaiserbad

Die kaiserliche Küche im Restaurant Kaiserbad: täglich frisch, gantztägig bis 21 Uhr geöffnet. Im Februar: Vegetarische Wochen. Im März: Fischspezialitäten. Komponiert von Chefkoch Stefan Schmiedl.

Ambulante Therapie/Massagen

Ambulante Therapien mittels bewilligtem Verordnungsschein können wochentags jederzeit angemeldet werden. Unser Haus verfügt über Verträge mit allen Kassen. Private Massagen gegen Voranmeldung buchen Sie bitte an unserer Hotel Reception



Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Solarium

Unser Hallenbad (32°) ist täglich ab 6h30 (So/Fr ab 7h30) bis 21h30 geöffnet. Ebenfalls täglich ab 15h geöffnet ist unser Saunabereich mit der integrierten Salzgrotte. Tages-, Halbjahres- oder Jahreskarten erhalten Sie an unserer Hotel Reception. Gantztägig geöffnet ist auch unser Solarium.



Freizeitprogramme

Externe Gäste erwarten wir gerne zu unseren sportlichen Freizeitaktivitäten indoor oder outdoor: Gymnastik, Nordic Walking, Wandern, Radfahren, Aquagymnastik, Kneippen, usw. Detail-Informationen erhalten Sie an unserer Hotel Reception.

Besuchen Sie uns auch auf unserer homepage
www.therme-carnuntum.at

Bezahlte Anzeigen

Neuer Umweltgemeinderat im Amt

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 31.10.2012 wurde ich vom Gemeinderat zum Umweltgemeinderat gewählt. Deshalb möchte ich mich nun kurz an Sie wenden, einige häufige Fragen beantworten und Ihnen mitteilen was ich umsetzen will.



Was ist der Umweltgemeinderat genau?

Gemäß § 9 NÖ Umweltschutzgesetz, LGBL. 8050-7 (in Folge kurz NÖ NÖ USchG genannt), sind in jeder Gemeinde zur Wahrung der Interessen des Umweltschutzes vom Gemeinderat ein oder mehrere Umweltgemeinderäte zu bestellen. Der Umweltgemeinderat ist ein unabhängiges Organ, das seine Angelegenheiten in eigener Verantwortung besorgt. Es ist an keine Weisungen, etwa des Bürgermeisters, gebunden. Eine Verantwortlichkeit besteht gemäß § 41 Abs.1 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL.1 000-16, lediglich - wie bei allen anderen Organen der Gemeinde - dem Gemeinderat gegenüber.

Wer kann Umweltgemeinderat werden?

Gemäß § 9 NÖ USchG ist in jeder Gemeinde aus der Mitte des Gemeinderats ein Umweltgemeinderat zu bestellen. Daraus ergibt sich, dass der Umweltgemeinderat jedenfalls Mitglied des Kollegialorgans "Gemeinderat" sein muss. Die Bestellung anderer Personen, die nicht dem Gemeinderat angehören, ist daher nicht möglich. Es gibt keine rechtliche Unvereinbarkeit der Ausübung der Funktion als Umweltgemeinderat mit anderen Funktionen in der Gemeinde. Es ist somit rechtlich möglich, dass auch Gemeindevorstandsmitglieder (Stadträte) und sogar der Bürgermeister die Funktion des Umweltgemeinderates wahrnehmen können. Selbst wenn dies rechtlich möglich ist, scheint es in der Praxis nicht empfehlenswert, da es ja an sich Aufgabe des Umweltgemeinderates ist, auch die von der Gemeinde selbst gesetzten Maßnahmen im Hinblick auf deren Umweltverträglichkeit zu prüfen.

Welche Aufgaben hat der Umweltgemeinderat?

Die Hauptaufgabe des Umweltgemeinderates ist der Umweltschutz in der Kommune. Er unterliegt wie alle Gemeinderäte der Amtsverschwiegenheit, er hat Informations-, Anzeige-, Berichts- und Empfehlungspflicht.

In Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat kann er Maßnahmen wie Raumordnung, Erlassung von Verordnungen, Gestaltungsmaßnahmen, Ausübung von Partei- und Anhörungsrechten sowie ortspolizeiliche Verordnungen in den Bereichen Luftreinhaltung, Wasser- und Bodenschutz sowie Abfallbeseitigung setzen.

Sie sehen also es ist ein großes Aufgabengebiet vor allem bei einer Gemeinde wie der unseren mit großem Gemeindegebiet und vielen Grün-, Feld- und Waldflächen.

Doch ich sehe nicht nur diese Flächen als unsere „Umwelt“, sondern unser gesamtes Gemeindegebiet vom Ortskern bis zur Gemeindegrenze.

Mein Ziel ist es unseren Ort weiter zu verschönern und unsere Fauna und Flora zu schützen. Ich möchte gegen illegale Ablagerung von Abfällen, Schutt und Grünschnitt vorgehen aber auch gegen Verunreinigungen durch liegengelassene Hunde- und Pferdeexkremete.

Alleine ist diese Aufgabe natürlich nicht zu bewältigen daher vertraue ich natürlich auf die Unterstützung meiner Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat aber vor allem bitte ich die ganze Bevölkerung um Mithilfe. Es geht um unser aller Lebensraum, in dem wir täglich viel Zeit verbringen und den wir auch genießen wollen.

Ich möchte an dieser Stelle allen jetzt schon engagierten Bürgerinnen und Bürgern, den Beiräten und dem Team unseres Gemeindebauhofes danken und auch dem Dorferneuerungsverein, der vor allem bei den Bepflanzungsmaßnahmen tatkräftig mitgewirkt hat, ein großes Lob aussprechen.

Einen besonderen Dank möchte ich auch an meine Vorgängerin Brigitte Siller richten, die das Fach gewechselt hat und bereits seit Oktober 2012 als Mitarbeiterin in der Kur- und Gemeindeverwaltung tätig ist.

Ihre Anregungen nehme ich sehr gerne an.

Persönlich oder per E-Mail umweltgemeinderat@bad-deutsch-altenburg.gv.at

Ing. Andreas Hruschka



AUFRUF zur FLURREINIGUNG
Karsamstag, 30. März 2012 um 8,00 Uhr
Treffpunkt: Kleiner Kinderspielplatz beim Mühlgarten
Wir sind dankbar für alle freiwilligen Helfer!

Ein verborgenes Heiligtum in Bad Deutsch-Altenburg: Der Tempelbezirk des Iuppiter Heliopolitanus in den östlichen Canabae von Carnuntum (Flur Mühläcker)

Von Verena Gassner und Eva Steigberger

Die Erinnerung an die römische Weltstadt Carnuntum, die sich vom 1. bis zum 4. Jahrhunderts n. Chr. zwischen Bad Deutsch-Altenburg und Petronell erstreckte, wird heute in der Region anschaulich durch das Museum Carnuntinum und den Archäologischen Park Carnuntum wach gehalten. Gerade in Bad Deutsch-Altenburg gibt es aber verborgene Schätze, die bisher von der Öffentlichkeit stiefmütterlich behandelt wurden, obwohl sie bedeutende, ja singuläre Zeugnisse für das römische Leben in unserer Region darstellen. Dies betrifft nicht nur das heute fast „unsichtbare“ Legionslager am Westrand von Bad Deutsch-Altenburg, sondern auch die es umgebenden *Canabae*. Dieses Wort wird häufig – und irreführend – als „Lagervorstadt“ übersetzt, doch eigentlich handelte es sich um eine gar nicht so kleine Stadt, die parallel zum Municipium Carnuntum in Petronell existierte. In diesen *Canabae* siedelten sich Handwerker, Händler und Dienstleistungsbetriebe an, die für und von den Soldaten lebten und die wie diese aus vielen Teilen des römischen Weltreichs kamen. Aus diesem Grund finden sich in Carnuntum auch zahlreiche Hinweise auf Religionen aus dem Osten, wie der Kult des Juppiter Dolichenus aus Kleinasien oder die Verehrung der Isis aus Ägypten.

Archäologisch und religionshistorisch besonders sensationell war jedoch die bereits auf die 1970er Jahre zurückgehende Entdeckung eines großen Tempelbezirks des aus Baalbek in der damaligen römischen Provinz Syrien stammenden Juppiter Heliopolitanus auf den „Mühläckern“ in Bad Deutsch-Altenburg, denn dabei handelte es sich um das einzige Heiligtum dieser Art aus den römischen Provinzen nördlich der Alpen. Es stellt damit ein singuläres und in seiner Bedeutung kaum zu überschätzendes historisches Denkmal dar, das von der Öffentlichkeit bisher leider nicht die ihm zukommende Aufmerksamkeit erfahren hat. Zwar wurde ein Teil des Geländes auf den „Mühläckern“ vor der Errichtung von Einfamilienhäusern entlang der Burggasse in den Jahren 1978-1991 archäologisch untersucht, doch mussten die Arbeiten schließlich aus Geldmangel eingestellt werden. Die Grabungen wurden wieder zugeschüttet und das Areal unter Denkmalschutz gestellt.

Vor einigen Jahren konnte die wissenschaftliche Auswertung dieser Grabungen dank der Finanzierung durch das Institut für Kulturgeschichte der Antike (Österreichische Akademie der Wissenschaften) sowie ein Projekt

des österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF) wieder aufgenommen werden. Sie ergaben, dass das Gelände spätestens ab der flavischen Zeit (70 n. Chr.) bebaut war, wobei es sich damals noch um einfache Holzhäuser handelte. Möglicherweise geht auch der Beginn des Heiligtums bereits in diese Zeit zurück, als die in Carnuntum stationierte 15. Legion am jüdischen Krieg teilnahm. Mit Sicherheit können wir jedoch sagen, dass am Beginn des 2. Jahrhunderts mit der Errichtung eines in Stein gebauten Heiligtums begonnen wurde.

Abb. 1: Gesamtplan des Heiligtums auf den



Mühläckern nach Bauphasen: blau – Phase 1, gelb – Phase 2.1., rot – Phase 2.2., grün – Phase 2.3 (Plan ÖAW, L. Zabraná – G. Seidl – E. Steigberger)

Es handelt sich um eine große, an allen Seiten von Säulenhallen (Portiken) umgebene Hofanlage, an deren Ostseite ein Tempel (9,50 x 4,80 m) sowie ein ummauertes trapezförmiges Areal, der sogenannte Hof C (17 x 18,40 m), lagen, in dem sich vermutlich ein kleiner Schrein befand. Möglicherweise können die Bruchstücke von Altären (**Abb. Fragment eines Altars in Form eines Widderkopfes**) diesem Bereich zugewiesen werden.

Götterkönig JUPITER
Herrscher über Donner und Blitz



Stockschützenverein BDA-Hainburg

U 19 - Landesmeister Winter 2012/13

Eine starke Leistung bot die U 19- Mannschaft des SSV B-D-Altenburg-Hainburg/Donau (Oliver Witha, Markus und Christoph Kaufmann, sowie Alexandar Prochazka) bei der Winterlandesmeisterschaft des NÖEV welche am 01.12.2012 in der TVN Halle in St.



Pöltlen ausgetragen wurde.

Mit 10:2 Punkten und einer Quote von 2,193 gewann man die Landesmeisterschaft vor der Bezirksauswahl Waidhofen/Ybbs und der Auswahl Südost und vertritt somit den NÖEV bei der Österreichischen Meisterschaft U 19 welche am 19.01.2013 in Dornbirn ausgetragen wird.

U 14 - gute Landesmeisterschaft



Eine starke Leistung zeigte die U 14-Auswahl Ost (Markus Rothberger des 1. ESV Bad Fischau mit Christoph Kaufmann, Timon Wimmer und Katharina Zapletal.

(alle SSV B-D-Altenburg-Hainburg/D.) bei der Landesmeisterschaft im Mannschaftsspiel Schüler/Jugend U 14, welche am 08.12.2012 in der TVN Halle in St. Pöltlen ausgetragen wurde.



Erschreckend die geringe Teilnehmerzahl an dieser Meisterschaft. Mit einer Auswahl West /regierender österreichischer Meister) und einer jungen Mannschaft des SSV B-D-Altenburg-Hainburg/D. war das Starterfeld komplett. Die Meisterschaft entschied sich erst in der letzten Runde.

Punktegleich waren die Auswahl Ost und die Auswahl West. In der letzten Runde setzte sich dann die Klasse der Meistermannschaft durch und gewann mit 10 Punkten und einer Quote von 3,641 vor der Auswahl Ost (8/1,167).

Tapfer schlug sich die ganz junge Truppe die den SSV B-D-Altenburg-Hainburg/D. vertrat.

Lukas Block, Marqueta Sevcikova, Johanna Zapletal und Laura Kober, welche das erste Mal auf Eis spielte, schlugen sich tapfer und freuten sich über die Bronzemedaille bei diesem Bewerb.



Klassenerhalt geschafft!

Eine ansprechende Leistung zeigte die Herrenmannschaft des SSV Bad Deutsch-Altenburg-Hainburg/Donau (Markus Kaufmann, Johannes Reßler, Alexandar Prochazka und Franz Lackner) am 15.12.2012 bei der Gebietsmeisterschaft Süd-Ost welche in der Eisarena Ternitz ausgetragen wurde. Mit 12 Punkten und einer Quote von 1,201 fand man sich im Mittelfeld der Endtabelle. Schade das zwei oder drei Spiele unkonzentriert gespielt und leichtfertig abgegeben wurden, da ein Aufstiegsplatz durchaus in Reichweite gelegen war.



Sieger und Aufsteiger in die Unterliga Süd wurde der ESV Kottlingbrunn vor dem ESV Solides Blatt.



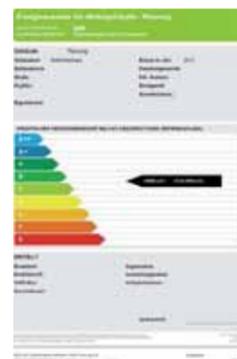
Der Energieausweis – der Typenschein für ihr Gebäude Informationen zu den neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen

Was ist ein Energieausweis?

Der Energieausweis ist ein Dokument für Gebäude, ähnlich einem KFZ-Typenschein. Die berechnete Energiekennzahl gibt den **Heizwärmebedarf (HWB) eines Gebäudes in kWh pro m² und Jahr** an. Ein gut gedämmtes Gebäude verbraucht nicht mehr als 50 kWh pro m² und Jahr, und fällt dann in die Klasse Niedrigenergiehäuser. Passivhäuser verbrauchen sogar unter 10 kWh pro m² und Jahr an Heizenergie. Alte, unsanierte Gebäude benötigen oftmals mehr als 250 kWh pro m² und Jahr und haben somit Potential zu Sanierung.

Wofür braucht man einen Energieausweis?

Mit dem seit 1.12.2012 in Kraft getretenen neuen Energieausweis-Vorlage-Gesetz (EAVG 2012) ist eine Vorlage eines Energieausweises **in folgenden Fällen verpflichtend**.



- Zur Erlangung einer Baugenehmigung für Neu-, An- bzw. Zubauten ab 50m² beheizter Fläche.
- Für die Einreichung einer Wohnbauförderung
- Bei Verkauf oder Vermietung von Häusern und Wohnungen (Heizkostenvergleich)

Wer erstellt einen Energieausweis?

Die Ausstellung eines Energieausweises darf **nur durch befugte Fachleute** (z.B. Ingenieurbüros für Umwelttechnik) erfolgen. Achten Sie daher bei der Auswahl darauf, ob diese Befugnis auch tatsächlich vorhanden ist, denn der Energieausweis stellt ein amtliches Dokument dar.

Was bringt der Energieausweis?

Sollten Sie nach bzw. im Zuge der Energieausweiserstellung thermische Verbesserungsmaßnahmen in Angriff nehmen, dann empfiehlt es sich die Energieausweisberechnung mit einer Energieberatung zu kombinieren. Erstberatungen werden über die Energieberatung NÖ zu 100% gefördert.

Der **Energiepark Bruck** kann sowohl im Bereich Energieausweise als auch Energieberatung auf eine langjährige Erfahrung zurückgreifen.

Sollten Sie demnächst Bedarf haben, dann kontaktieren Sie unsere kompetenten Energieberater.

DI Julia Jüly
02162 / 68100 – 19

DI Ralf Roggenbauer
02162 / 68100 - 11



www.energiepark.at

Bezahlte Anzeigen



Abb. 2:
Fragment
eines
Altarpolsters
mit
Widderkopf
(Foto: ÖAW,
G. Kremer)

Sowohl der Tempel als auch der Hof waren aufwändig mit Wandmalereien und Stuck ausgestattet, die in Pannonien häufig Pflanzendarstellungen zeigten. Diese wurden im Hofareal C durch einen roten Zaun mit imitierten Metallscheiben an den Kreuzungspunkten ergänzt (**Abb. Rekonstruktion der Wandmalerei**). Im Süden lagen zwei große Hallen (Halle H und J), von denen Halle H mit Liegebänken ausgestattet war und als Bankettraum diente. Zu ihr gehörte auch eine kleine Küche.

Abb. 3: Teilrekonstruierte Balustrade aus roten Rahmen mit Metall imitierenden gelben Scheiben an den Kreuzungspunkten und aus den Zwischenräumen sprießendes Blattwerk. (Fotos: ÖAW, B. Tober)



Rekonstruktionen: B. Tober

Am Ende des 2. Jahrhunderts erfolgte ein großer Umbau dieses vermutlich von vielen Soldaten frequentierten Heiligtums, für den einige Bauten abgetragen, andere, wie die kleine Therme, neu errichtet wurden. An der Ostseite ersetzte ein neuer Tempel (Tempel B) den älteren Bau. Diese Umgestaltung des sakralen Bereichs war von rituellen Handlungen begleitet, deren Reste wir in mehreren Deponierungen gefunden haben. Sie bestanden neben verschiedenen Votivgaben, wie den Resten von unterlebensgroßen Weihstatuen, aber auch Fibeln und silbernen Fingerringen vor allem aus Teilen des Kultgeschirrs, darunter großen, mit Schlangen verzierten Gefäßen, sowie einer großen Menge von Tierknochen, die zeigen, dass hier vor allem Rinder und – auch dies selten zu beobachten – Hühner und Gänse geopfert wurden. Mit diesem Neubau umfasste das Heiligtum eine Gesamtfläche von rund 110 x 90 m (fast 10.000 m²); es bestand wohl bis ins 4. Jahrhundert weiter, an dessen Anfang Kaiser Konstantin zum Christentum übertrat. Um die Mitte des 4. Jahrhunderts brachte ein auch an anderen Stellen Carnuntums beobachtetes Erdbeben die Gebäude zum Einsturz. Die Forschungen der letzten Jahre haben es uns ermöglicht, die chronologische Entwicklung des Heiligtums nachzuvollziehen. Sie haben aber auch

viele Fragen aufgeworfen, von denen uns eine besonders beschäftigt hat: Was verbirgt sich eigentlich in der in den 1980er Jahren nicht ergrabene Westseite des Tempelbezirks, die ja fast ein Drittel der Gesamtanlage einnahm? Zum Glück hat die moderne Archäologie Methoden entwickelt, die es uns erlauben, auch ohne Grabungen erste Aufschlüsse darüber zu erhalten, was sich unter dem Boden verbirgt. Im Spätherbst 2012 konnten wir mit der tatkräftigen Unterstützung der Gemeinde Bad Deutsch Altenburg und mit der freundlichen Erlaubnis des Grundeigentümers, der Sozialbau AG, auf den bisher noch nicht untersuchten denkmalgeschützten Parzellen geophysikalische Untersuchungen durchführen, bei denen mit der Hilfe von Radar Mauern, Böden und andere Veränderungen im Boden sichtbar gemacht werden konnten. Diese von der Firma Posselt und Zickgraf (Marburg, D) durchgeführten Messungen haben Erstaunliches zutage gebracht. Auch wenn die Ergebnisse derzeit noch ausgewertet werden, so lässt sich doch schon sagen, dass sich der Aufwand mehr als gelohnt hat, denn hier lag nicht nur ein zweiter Hof mit weiteren Säulenhallen (?), sondern offensichtlich auch das eigentliche Zentrum der Anlage.

Neueste Literatur zum Heiligtum in Carnuntum

V.Gassner – E.Steigberger „Das Heiligtum des Iuppiter Heliopolitanus in den östlichen Canabae“ (Flur Mühlacker), F.Humer – G.Kremer (Hrsg.) „Götterbilder – Menschenbilder. Religion und Kulte in Carnuntum“, Katalog zur Ausstellung im Rahmen der Niederösterreichischen Landesausstellung 2011 „Erobern – Entdecken – Erleben im Römerland Carnuntum“ vom 16. April 2011 bis 15. November 2012, „Katalog des NÖ Landesmuseums Neue Folge 498“, Wien 2011, 242 – 244, V.Gassner – E.Steigberger – B.Tober „Die Kultbauten an der Ostseite des Heiligtums des Iuppiter Heliopolitanus in Carnuntum. CarnJb 2009-2011“, Wien 2012, 129–172.

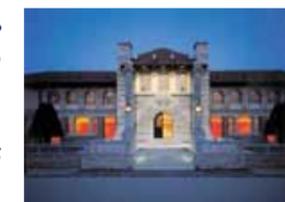
<http://www.oeaw.ac.at/antike/>

Um die Einblicke in ein bisher verborgenes Heiligtum von Carnuntum mit allen Interessierten zu teilen, lädt Vizebürgermeister Ernest Windholz zu einem spannenden VORTRAG ins Gemeindeamt ein!

Freitag - 15. März 2013 - um 18,00 Uhr

Besuchen Sie mit Ihrer Familie wieder einmal unser Museum Carnuntinum!

Geöffnet vom 21. März bis zum 17. November 2013



eTechnik Helm

Computer & Netzwerke
SAT - Anlagen
Elektrotechnik

office@etechnik-helm at
0664 / 449 49 49

Neustiftgasse 41 • 2405 Bad Deutsch-Altenburg

ING. MARKUS KÖCK
RAUCHFANGKEHRERMEISTERBETRIEB
Babenbergerstrasse 18 A-2410 Hainburg / Donau
☎ 02165 52008 📠 02165 52008 44

Heizkesselreinigung
Ölofenservice
Abgasmessung
Kaminofenreinigung
Beratung für Neubau und Umbau
Brandschutz
Energieausweise



**HEIZKESSELREINIGUNG
JETZT**
02165 / 52008

Ihr Rauchfänger
mit Rat & Tat für Wohnkomfort !

www.ingkoeck.at info@ingkoeck.at

TEGMEN
BAU GmbH

Sitz: Wolfsthal

+43699/11070603



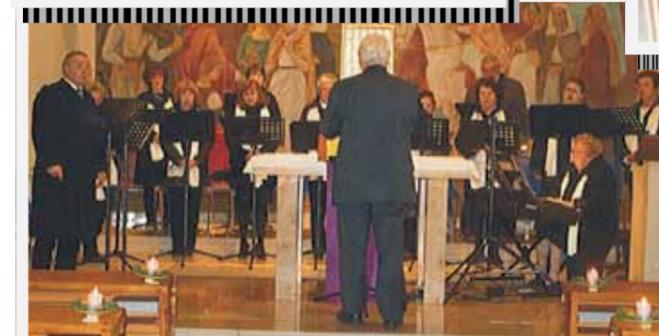
www.tegmen-bau.at • office@tegmen-bau.at

Bezahlte Anzeigen

Unsere Pfarre lebt



Vom Nikolaus



zu den Sternsängern
und dem traditionellen Ausflug
zum Gedenken der Cäcilia

25.11.2012





**Husqvarna -
Immer die richtige Entscheidung.**

HUSQVARNA Motorsäge 445
Leistungsstarke Allroundsäge mit X-Torq®-Motor für weniger Abgase und geringeren Kraftstoffverbrauch. Einfaches Starten dank Smart Start & Kraftstoffpumpe. 45.7 cm³, 2,8 PS / 2.1 kW, 4,9 kg.

€ 549,-

Inkl. Husqvarna Rucksack



FBM Stopfenreutherstr. 20
2292 Engelhartstetten
Tel. 02214/ 32 88
office@ebm.co.at
www.ebm.co.at

Copyright © 2011 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte vorbehalten. www.husqvarna.at

„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“



Hauptbahnhof, Wien



OBI, Neusiedl

STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG
BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in
Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 02532-2501-0 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050-9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Bezahlte Anzeigen



Egal, ob Kleintiere oder Pferde –
alle werden bestens betreut in der

Tierarztpraxis Bad Deutsch Altenburg



Modern eingerichtete Tierarztpraxis:
digitales Röntgen, Zahnchirurgie, Ultraschall, Inhalationsnarkose

Angebote:

- Klassische Schulmedizin
- Homöopathie
- Phytotherapie
- neue wirksame ganzheitliche Therapieansätze
- regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen

Operationen:

Kastrationen, aufwendige Augenoperationen, komplizierte Magen-/ Darmoperationen usw.

Extras:

ständige Erreichbarkeit in Notfällen (0-24 Uhr, auch Sonn- und Feiertag)
Hausbesuche möglich

NEU ist ab Jänner 2013 die Möglichkeit einer BARF-Fütterungsberatung incl. Verkauf von portioniertem Tiefkühlfleisch und Zusatzstoffen zur gesunden artgerechten Fütterung von Hunden und Katzen.

Öffnungszeiten: Di. und Mi. von 9-11Uhr und 17-19 Uhr
Do. 9-11 Uhr und Sa 13- 15 Uhr

Dipl. Tzt. Prokisch Jasmin

Badgasse 44, 2405 Bad Deutsch Altenburg

0664/3725188 02165/64086

praxis@tierarzt-prokisch.at

www.tierarzt-prokisch.at



Ein detailliertes Leistungsverzeichnis sowie weitere interessante Informationen finden sie
auf der Homepage!

Skihelm-Aktion des Landes NÖ

Zum Schutz unserer kleinen Wintersportler stellt das Land NÖ in dieser Skisaison erneut die beliebten Skihelme im Niederösterreichs für Kinder zu einem besonders günstigen Preis von



€ 13,50 plus € 4,30 Versandkosten zur Verfügung. Erhältlich in den Größen *Small* 52-55 cm, *Medium* 55-58 cm, *Large* 58-62 cm mit Ringsystem für die einfache Anpassung an die Kopfform ausgestattet.

Bestellungen sind über Schulen und Kindergärten sowie auf der Website noe.achtung.at möglich. Die **Auslieferung** erfolgt in Bestellreihenfolge mit Rechnung und Zahlschein ausschließlich an NÖ Adressen.



Köpfen unserer Kinder und die müssen wir bestmöglich schützen!
(Zitat Dr. Pröll)

Information von der NÖ Umweltschutzanstalt über die aktuelle Wasserqualität

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung betroffenen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden (02236-44601-0).

Abwasser	Datum der Untersuchung	Fluss-Menge	Laufzeit (h)	Chemische Sauerstoffzahl (CSZ)	Ammoniumstickstoff (NH ₄ -N)	Phosphat (P _{PO4})
Partialwisch-Abwasser	07.11.2012	7.60	14,1	1,2	1,7	0,02
zufällige Höchstkonzentration				50	0,1	

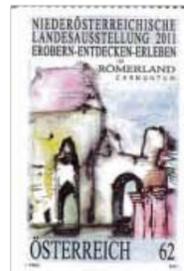
Die EVN Wasserwerke sind für die Untersuchungsergebnisse verantwortlich. Die EVN Wasserwerke sind für die Untersuchungsergebnisse verantwortlich. Die EVN Wasserwerke sind für die Untersuchungsergebnisse verantwortlich.

Verkehrsschwerpunktprogramm 2013

Schwerpunktmäßige Überwachung 2013:

- ❖ 1. Quartal:
Fahrtrichtungsanzeige Fahrstreifenwechsel, Fahrtrichtungsänderung)
- ❖ 2. Quartal:
Verhalten gegenüber bzw. von Radfahrern
- ❖ 3. Quartal:
Kindersicherung, Gebrauch von Sicherheitsgurten sowie Handyverwendung bei der Fahrzeuglenkung
- ❖ 4. Quartal:
Lokal konzentrierte Verkehrssünderüberwachung (insbesondere Geschwindigkeitskontrollen) auf Freilandstrecken mit erhöhter Unfallhäufigkeit
- ❖ Über das ganze Jahr 2013:
Überwachung von Alkohol und Drogen am Steuer, Einhaltung der Fahrgeschwindigkeit, Sicherheitsabstand

In eigener Sache Sonderbriefmarke NÖ Landesausstellung 2011



Die Jugendgruppe der Malakademie Hainburg hat diese Briefmarke im Jahr 2011 künstlerisch gestaltet. Sie können diese Sondermarke im Gemeindeamt um € 0,65 käuflich erwerben!

Prospekte und Zeitschriften, die im Gemeindeamt aufliegen dienen der Information unserer Bürger und können selbstverständlich kostenlos entnommen werden!

HA(N)NREICH
WERBEPRODUKTIONEN e.U.

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17.30 Uhr, Fr 8-12 Uhr
Landstraße 101, 2410 Hainburg/D.
Tel. 02165/62 866-0, office@han-reich.at, www.han-reich.at



IDEE - GRAFIK - PRODUKTION



Feuerwehr

Wasser Marsch



Die Feuerwehr hat gewählt

Da im letzten Jahr der bisherige Kommandant Stellvertreter BI Annerl Robert seine Funktion im Kommando unserer Wehr zurückgelegt hat, war eine Neuwahl notwendig. Bei der letzten Mitgliederversammlung am 6. Jänner 2013 wurde unser Kamerad Thomas Mödler mit einer beeindruckenden Zustimmung zum neuen Kommandanten Stellvertreter gewählt. Die übrige Besetzung des Kommandos wurde nicht verändert.

Unser Feuerwehrkommando für die laufende Funktionsperiode



Kommandant
HBI Robitzka Manfred



Kommandant Stellvertreter
BI Mödler Thomas



Leiter des Verwaltungsdienstes
V Gruber Manuela

Die Wahl und anschließende Angelobung wurde von der Bürgermeisterin unserer Marktgemeinde, Frau Natascha Perger durchgeführt.

Wer ist Thomas Mödler? Kamerad Mödler hat bei der Feuerwehrjugend angefangen und hat in seiner Laufbahn bei unserer Wehr bereits eine Vielzahl an Ausbildungen und Schulungen erfolgreich absolviert. Als gelernter Landmaschinenmechaniker galt und gilt seine Liebe immer schon den großen und kleinen Fahrzeugen. Da war es naheliegend, dass er in der Feuerwehr zum Fahrmeisters ernannt wurde und sich um die Wartung aller Feuerwehrfahrzeuge kümmerte. Als Gruppenkommandant hat er in einer großen Anzahl von geleisteten Einsätzen bereits in jungen Jahren viel Erfahrung gesammelt und seine Kompetenz unter Beweis gestellt. Wir wünschen BI Mödler Thomas viel Freude und Erfolg in seiner neuen Aufgabe.



v.l.n.r.: Frau Bürgermeister Perger Natascha, Kdt.Stv. BI Mödler Thomas, Kdt. HBI Robitzka Manfred, Leiterin des Verwaltungsdienstes V Gruber Manuela

Interview mit Hans Orbesz, Bandleader der "Carnuntum Vibration"

Wann und unter welchen Umständen wurde die Gruppe ins Leben gerufen?

Vor ca. 14 Jahren hatte ich auf einmal den Rappel, Gitarre spielen zu lernen. Ich kaufte mir eine Akustikgitarre und meldete mich in der Musikschule an. Ein Freund von mir, der übrigens nicht mehr dabei ist, machte dasselbe, und wir lernten nach und nach Austropopnummern zu spielen. Wir spielten dann ab und zu auf diversen Musikschulabenden, auf Vernissagen und kleinen Feiern. Ich dachte eigentlich nie daran, eine Band zu gründen, bis uns dann an einem Musikschulabend ein Schlagzeuger und ein Bassist begleiteten; der Flo und der Alfredo, unser Musiklehrer. Wir trafen uns dann auch privat. Meine Cousine Marietta stellte sich ans Keyboard und so war der Anfang gemacht. Wir probten und probten hatten am Ende ungefähr 20 Lieder einstudiert, ausschließlich von Wolfgang Ambros und Georg Danzer. Der erste Auftritt wurde uns im Blue Moon ermöglicht. Nicht genug, eine Backgroundsängerin musste her. Wir haben sie mit der Steffi gefunden. In dieser neuen Formation spielten wir ein paar Gigs, bis das alles für unseren Frontsänger zu viel, zu groß und zu intensiv wurde. Nach einem Auftritt am Golser Volksfest verließ er die Band und hinterließ eine große Lücke; ich selbst sang damals nur fünf sechs Nummern und hatte das Gefühl, das Ende der Band wäre programmiert. Aber nein, mein Musiklehrer schlug einen seiner Schüler (Werner Robitza), einen guten Gitarristen, als Ersatz vor. Der nahm die Herausforderung an. Wir probten und probten monatelang, Steffi wurde unsere Sängerin, bis wir dann unseren ersten Auftritt als Band Carnuntum Vibration am Feuerwehrfest Petronell hatten. Ab diesem Zeitpunkt ging's erst richtig los!

Welche Personen bilden die Band? Welchen persönlichen Hintergrund haben sie und was brachte sie zur Musik?

Florian Pennauer (Schlagzeug) - Marietta Robitza (Keyboard) - Wolfgang Haas (Gitarre, Bass) Stephanie Pennauer (Gesang) und ganz neu dabei Oskar Kozeluh, ein Spitzengitarrist. Ich selbst agiere als Sänger und Bassist. Leider hat uns Werner Robitza (Gitarre) vor kurzem verlassen.



Wo wird geprobt?

Wer verschafft der Band ihre Auftritte?

Geprobt wird bei mir zu Hause in Petronell, einmal die Woche treffen wir zusammen, es wird viel herumgeblödel, aber in jeder Probe werden ca. vier bis fünf neue Nummern einstudiert. In den letzten Jahren habe ich mich meistens selbst um die Auftritte gekümmert, aber irgendwie wird immer irgendwer von uns angesprochen - von Auftritt zu Auftritt - so ergibt sich meistens alles von selbst

Wie viele Auftritte hat die Band schon gemeistert? Was war der größte Erfolg?

Zwischen 100 und 150; ich weiß es nicht so genau, aber das sollte ungefähr stimmen. Was war unser größter Erfolg? Dass wir es damals schafften, Carnuntum Vibration zu gründen. Vorher hatten wir noch keinen Bandnamen und unsere Auftritte haben damals nur „Austropop Session“ geheißen. Es gibt eigentlich keinen größten Erfolg. Erfolgreich waren wir, wenn die Leute an diesem Abend Spaß gehabt und ordentlich abgetanzt haben und wir irgendwo in ihrer Erinnerung geblieben sind.

Welche Events sind in Planung?

Auf welches Ziel wird hingearbeitet?

Unser nächster Termin ist der 9. Februar 2013 am Maskenball in Hundsheim. Danach folgen am 16. Februar der Gymnasiumball in Bruck, am 2. März das Blue Moon in Petronell, Im April wieder eine Unplugged Session im Kurhaus, sicher wieder das Oktoberfest in Edelstal und für den Rest des Jahres wird sich dann sicher was ergeben.

Unser Ziel, noch viele, viele Feste, Partys, Bälle usw. und dass es uns noch ein paar Jahre geben wird.

Danke an unsere treuen Fans, auch an alle anderen, die uns immer so viel mitgegeben haben, dass wir noch nie den Spaß am Musikmachen verloren haben. Danke an meine Musiker, weil ich mit ihrer Unterstützung meinen Traum „a bissl Gitarre spielen“, erfüllen kann!

ERSTE HILFE KURSE 2013



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Rotes Kreuz, Bezirksstelle Hainburg/Donau
2410 Hainburg/D., Rot Kreuzstraße 14

Erste Hilfe – 6 Stunden (Führerschein)

Verpflichtende Unterweisung in: „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalls“ für Führerscheinanwärter (Laut Kraftfahrergesetzdurchführungsverordnung, KDVI in der letztgültigen Fassung).

Dauer: 6 Stunden / 8-14 Uhr
Kursbeitrag: € 60,-

Termine: Samstag 09.02.2013
Samstag 13.04.2013
Samstag 15.06.2013
Samstag 13.07.2013

Samstag 17.08.2013
Samstag 05.10.2013
Samstag 23.11.2013

Erste Hilfe Kurs – 16 Stunden

Erste Hilfe kann jeder(r) lernen. Niemand ist zu jung oder zu alt dafür. Und jeder kann schon im nächsten Moment selbst in die Lage kommen, Hilfe zu benötigen oder leisten zu müssen.

Demn auch das beste Rettungssystem braucht Zeit, um Arzt und Sanitäter zum Notfallort zu bringen. Zeit in der Erste Hilfe Wissen über Tod oder Leben eines Familienangehörigen, einer Arbeitskollegin oder eines anderen Verkehrsteilnehmers entscheiden kann.

Dauer: 16 Stunden / jeweils 8-17 Uhr
Kursbeitrag: € 60,-

Termine: Samstag/Sonntag 09. + 10.03.2013
Samstag/Sonntag 07. + 08.09.2013

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In diesem Kurs lernen und üben Sie, wie Sie bei Kindern aller Altersstufen richtig Erste Hilfe leisten, Kinderunfälle vermeiden sowie bei den häufigsten Kinderkrankheiten richtig helfen können.

Dauer: 8 Stunden / 8-17 Uhr

Termine: Samstag 04.05.2013

Kursbeitrag: € 45,-

Samstag 02.11.2013

Individuelle Termine für größere Personengruppen (Vereine, Betriebe, etc.) können auf Wunsch vereinbart werden. Rufen Sie uns unverbindlich an und lassen Sie sich informieren. Aufsuchungskurse, Erste Hilfe im Vergiftungsfall etc. auf Anfrage (Änderungen bzw. Absage der Kurse wegen zu geringer Teilnehmerzahl vorbehalten)

Anmeldungen unter:
Tel: 059144 oder
www.rk-hainburg.at



Minarik Harald

**Einfamilienhäuser
Alarmanlagen
Funkbus
Störungsdienst
Blitzschutzanlagen**

Obere Siedlungsstraße 31 Mobil: 0664 / 33 60 053
2412 Wolfsthal Fax: 02165 / 647 84

e-mail: elektro.minarik@wavenet.at



- Kaffeespezialitäten
- verschiedene Frühstücksvariationen
- durchgehend warme Küche

Mo-Sa 7-20 Uhr
So 8-20 Uhr

Am Hauptplatz
2405 Bad Deutsch-Altenburg
Tel.: 02165 629 71



Öffnungszeiten : Mo.: 7:00 - 16:00
Di.: 7:00 - 16:00
Mi.: 7:00 - 16:00
Do.: 7:00 - 16:00
Fr.: 7:00 - 14:30

In unserem Kindergarten gibt es eine Kinderhöchstzahl von max. 20 Kindern pro Gruppe. Dadurch ist eine familiäre Atmosphäre möglich, die sich positiv auf die Förderung und Entwicklung der Kinder auswirkt. Derzeit besuchen 49 Kinder, im Alter von 2,5 bis 6 Jahren, aufgeteilt auf 3 Gruppen, unseren Kindergarten.

Bis zum Frühjahr steigt die Anzahl auf 59 (25 Kinder davon ganztägig).

Nicht nur die Altenburger Kinder werden bei uns liebevoll und fürsorglich betreut, sondern auch, sofern Plätze frei sind und gegen finanziellen Beitrag zugunsten der Gemeinde Bad Deutsch-Altenburg, Kinder von derzeit vier anderen Gemeinden.



Rote Gruppe: Direktorin Beate Schipany
Betreuerin Denise Matzinger



Grüne Gruppe: Pädagogin Helga Pöllmann
Betreuerin Petra Wagener



Gelbe Gruppe: Pädagogin Elisabeth Wagesreiter
Betreuerin Andrea Bernhardt

Fotos: Fotostudio Silke Schwab

SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



Sparen auf Knopfdruck.

Die neue Impulsspar-App.
Jetzt downloaden!¹⁾

Auch für
Anlagen
im sFonds
Plan!²⁾

www.sparkasse.at

¹⁾ für iOS & Android. ²⁾ Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere auch Risiken (z. B. Kapitalverlust) birgt.



Gewinnen Sie jetzt auf
facebook.com/erstebank.sparkasse

Bezahlte Anzeigen

Zur Erinnerung: WINDELTONNE GRATIS!

Für Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres mit Hautwohnsitz in Bad Deutsch-Altenburg übernimmt die Marktgemeinde die jährlichen Kosten einer Windeltonne in Höhe von € 44,00 nach Vorlage des Zahlungsnachweises!

Adventmarkt im Gemeindepark

